



## Mitteilung

Berlin, den 19. Januar 2026

**Die 23. Sitzung des Innenausschusses  
findet statt am  
Montag, dem 26. Januar 2026, 14:00 Uhr  
im Paul-Löbe-Haus, Raum E 200  
10557 Berlin, Konrad-Adenauer-Str. 1**

Sekretariat  
Telefon: +49 30 227-32858

Sitzungssaal  
Telefon: +49 30 227-30269

Achtung!  
Abweichender Sitzungsort!

## Tagesordnung - Öffentliche Anhörung<sup>\*)</sup>

### Tagesordnungspunkt 1

a) Gesetzentwurf der Bundesregierung

**Entwurf eines Gesetzes zur Modernisierung des  
Bundespolizeigesetzes**

**BT-Drucksache 21/3051**

Hierzu wurde/wird verteilt:  
*21(26)15-16 Gutachtliche Stellungnahme*

**Federführend:**  
Innenausschuss

**Mitberatend:**  
Ausschuss für Sport und Ehrenamt  
Haushaltsausschuss (mb und § 96 GO)

**Gutachtlich:**  
Parlamentarischer Beirat für nachhaltige  
Entwicklung und Zukunftsfragen

**Berichterstatter/in:**  
Abg. Josef Oster [CDU/CSU]  
Abg. Sebastian Schmidt [CDU/CSU]  
Abg. Markus Matzerath [AfD]  
Abg. Ingo Vogel [SPD]  
Abg. Dr. Irene Mihalic [BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN]  
Abg. Clara Bünger [Die Linke]



- b) Antrag der Abgeordneten Clara Bünger, Anne-Mieke Bremer, Katrin Fey, weiterer Abgeordneter und der Fraktion Die Linke

**Bundespolizei rechtsstaatlich modernisieren –  
Menschenrechte in Vollzugspraxis und Ausbildung  
stärken**

**BT-Drucksache 21/3306**

**Federführend:**

Innenausschuss

**Mitberatend:**

Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz  
Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe  
Ausschuss für Digitales und Staatsmodernisierung

**Berichterstatter/in:**

Abg. Josef Oster [CDU/CSU]  
Abg. Sebastian Schmidt [CDU/CSU]  
Abg. Christopher Drößler [AfD]  
Abg. Ingo Vogel [SPD]  
Abg. Dr. Irene Mihalic [BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN]  
Abg. Clara Bünger [Die Linke]

Josef Oster, MdB  
Amtierender Vorsitzender

**\*)** Interessierte Zuhörer werden gebeten, sich mit Namen und Geburtsdatum beim Ausschuss anzumelden: innenausschuss@bundestag.de  
Wir bitten um Verständnis, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.  
Die sich anmeldenden Gäste werden hiermit darüber informiert, dass ihre Daten im Polizeilichen Informationssystem (INPOL) überprüft und für die Einlasskontrolle verwendet werden. Nach Beendigung des Besuches werden die Daten vernichtet.